

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Dehnsen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 12.03.2025
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr
Ort, Raum: Schulungsraum des Feuerwehrhauses Dehnsen
An der Bundesstraße 34, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend: Ortsratsmitglied Ahrens (Ortsbürgermeister)
Ortsratsmitglied Maedge
Ortsratsmitglied von Nolting (stellv. Ortsbürgermeister)
Ortsratsmitglied Dehning

Von der Verwaltung
Ortsratsbetreuer Fromme (zugleich Protokollführer)

Außerdem anwesend
Als Gast SPD Stadt-Fraktionsvorsitzender und stellv.
Ortsbürgermeister von Limmer Herr Winkelmann
14 Zuhörer*innen

Entschuldigt abwesend:
Ortsratsmitglied Siedenburg
Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen Herr Hildebrandt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Dehnsen sowie der Tagesordnung

Herr Ahrens eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, als Gast den SPD Stadt-Fraktionsvorsitzenden und stellvertretenden Ortsbürgermeister von Limmer, Herrn Winkelmann, Herrn Fromme von der Verwaltung und als Zuhörer*innen die Vertreter der Ortsvereine und -organisationen sowie alle Mitbürger*innen. Er führt an, dass Ortsratsmitglied Herr Siedenburg und Herr Joachim Hildebrandt, Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dehnsen, entschuldigt fehlen.

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates werden festgestellt.

Gegen die von Herrn Ahrens verlesene Tagesordnung erheben sich keine Einwände oder Ergänzungen, womit diese genehmigt ist und danach verfahren wird.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Dehnsen am 04.09.2024

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

In einem kurzen Überblick berichtet Herr Ahrens über die aktuellen Ereignisse seit der letzten Orsratsitzung.

Anfang September 2024 ereignete sich ein Verkehrsunfall in der Ortsdurchfahrt B3 im Bereich des Anliegergrundstücks Nr. 29. Ein Pkw fuhr dabei in eine Hauswand des unbewohnten Gebäudes. Das Gebäude ist nunmehr nicht mehr bewohnbar. Der Besitzer des Grundstückes wurde durch die Stadt Alfeld informiert.

Die Geschwindigkeitsmesstafel im Bereich der Ortsdurchfahrt B3 ist seit längerer Zeit defekt. Das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Alfeld ist hierüber informiert. Nun wurde die Messtafel demontiert. Der Orsrat bittet um einen aktuellen Sachstand.

Der Grundstücksbesitzer des unbewohnten Gebäudes Bornbrink Nr. 2 wurde im September 2024 mehrfach von der Stadtverwaltung aufgefordert, seinen Strauchbewuchs, der in die Fahrbahn hineinragte, zurückzuschneiden. Nun hat der neue Eigentümer eine großflächige Rückschnittaktion durchgeführt.

Mitte Oktober 2024 wurde im oberen Teil des Bornbrinks durch ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Unternehmen eine Baum- und Strauchrückschnittaktion durchgeführt.

Weiterhin sind im Oktober 2024 Undichtigkeiten im Bereich des Kirchendaches festgestellt worden. Durch eine schadhafte Ablaufrinne drang Regenwasser in die Gebäudewand des Gottesdienstraumes ein. Der Schaden ist umgehend durch ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Dachdeckerunternehmen behoben worden.

Ende Oktober 2024 kontrollierte das Entwässerungsamt der Stadt Alfeld den Wasserablauf des Bahnseitengrabens und stellte Mängel durch einen Rückstau fest. Die zuständige Stelle der Deutschen Bahn wurde hierüber in Kenntnis gesetzt und es wurde um Beseitigung der Mängel durch Ausschlagen des Grabens gebeten. Der Orsrat bittet um einen aktuellen Sachstand zur Terminierung der Arbeiten.

Im Oktober und November 2024 führte die Ortsgemeinschaft mehrere Arbeitseinsätze zur Instandsetzung der Steckhütten für den Dehner Weihnachtsmarkt aus.

Anfang November 2024 wurden einige defekte Straßenlaternen im Bereich der Langen Straße durch ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Unternehmen instandgesetzt.

Am 04.11.2024 fand der Lampionumzug statt. Viele Kinder mit ihren Eltern, insgesamt ca. 50 Personen, nahmen an dem gemeinsamen Umzug mit der Jugend- und Kinderfeuerwehr teil. Der gemeinsame Umzug, die Verkehrssicherung der Ortsfeuerwehr, das Spielen des Blasorchesters im Umzug und der gemeinsame Abschluss auf der Freifläche hinter dem Feuerwehrhaus wird den Kindern sicher ein unvergessenes Erlebnis bleiben, wie Herr Ahrens berichtet. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch verschiedene Dehnsener Vereine und die Ortsfeuerwehr.

Die Terminabsprache für das Jahr 2025 der örtlichen Vereine und Organisationen erfolgte am 06.11.2024 im Schulungsraum des Feuerwehrhauses. Einladende Organisation war die Ortsfeuerwehr Dehnsen. Alle örtlichen Vertreter waren anwesend.

Am 12.11.2024 nahm Herr Ahrens in seiner Funktion als Ortsbürgermeister an der städtischen Feuerschutz- und Ordnungsausschusssitzung im Alfelder Rathaus teil.

Am Volkstrauertag, dem 17.11.2024, trafen sich die Bürgerinnen und Bürger sowie die Ortsvereine und -organisationen zum Gottesdienst mit Kranzniederlegung am Ehrenmahl. Der Ortsrat nahm mit einer Abordnung teil.

Am 18.11.2024 nahm Herr Ahrens in seiner Funktion als Ortsbürgermeister an der Mitgliederversammlung des DRK Ortsvereins Leinetal, in der auch die DRK Ortsgruppe Dehnsen integriert worden ist, im Schulungsraum des Feuerwehrhauses teil.

Am 30.11.2024 fand im Bereich der alten Schule vor der Kirche der 8. Dehnsener Weihnachtsmarkt statt. Hierfür wurde die Straße am Bornbrink einen Tag voll gesperrt. Die Ortsvereine, Organisationen und die Mitbürgerinnen und Mitbürger, bestehend aus insgesamt 23 Organisatoren und Organisatorinnen, hatten 4 Wochen Vorarbeit geleistet, damit diese zweijährig stattfindende Veranstaltung wieder harmonisch durchgeführt und mit 8 weihnachtlich geschmückten Ständen präsentiert werden konnte. Viele Besucher*innen aus Nah und Fern erfreuten sich an den angebotenen Speisen und Getränken. Das Angebot war sehr vielfältig und wurde sehr gut angenommen. Auch die kleinsten Besucher hatten viel Spaß in der eigens dafür aufgebauten Spielstraße. Insgesamt ist ein Überschuss von 1.540,51 € erzielt und dem Dehnsener Gemeinschaftskonto zugeführt worden. Der Überschuss soll für gemeinnützige Zwecke in Dehnsen zur Verfügung gestellt werden. Herr Ahrens spricht allen Organisatoren und Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltung wieder ein voller Erfolg wurde und damit der Ort Dehnsen weihnachtlich präsentiert werden konnte, seinen persönlichen Dank aus.

Im Dezember 2024 haben die örtlichen Vereine und Organisationen die Strom- und Wasseruhrenzähler in der alten Schule, in der Kirche und im Feuerwehrhaus abgelesen.

Weiterhin beschäftigte sich der Ortsrat im Dezember 2024 wieder einmal mit der Müllsituation an der Flüchtlingsunterkunft an der Bundesstraße Nr.10. Ein großer mit Müll gefüllter Container lag völlig entleert auf der Seite vor dem Fuß- und Radweg. Über die Stadt Alfeld wurde der Landkreis Hildesheim wiederholt aufgefordert, (wie auch schon auf den letzten Ortsratssitzungen berichtet) sich um die Müllsituation an der Flüchtlingsunterkunft intensiv zu kümmern, die Müll-Container vor dem Haus zu entfernen und sie auf dem Hof des Gebäudes aufzustellen, wie es bereits bei der Flüchtlingskrise 2015 praktiziert worden ist.

Am 12.01.2025 lud der Kirchenvorstand im Rahmen eines Neujahrsempfangs alle örtlichen Vereine und Organisationen sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einem Gottesdienst mit anschließenden Empfang im alten Jugendheim der Dehner Kirche ein. Die Mitglieder des Ortsrates nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Mitte Januar 2025 wurden einige defekte Straßenlaternen im Bereich der Waldstraße durch ein von der Stadt Alfeld beauftragtes Unternehmen instandgesetzt.

Herr Ahrens berichtet weiterhin von klappernden Kanalabdeckungen innerhalb der Fahrbahn der Ortsdurchfahrt B3. Diese Lärmbelästigungen werden durch den Schwerlastverkehr noch verstärkt. Die Stadtverwaltung Alfeld ist über diese Problematik informiert worden und gebeten worden, eine Instandsetzung zu veranlassen. Eine aktuelle Info aus der Stadtverwaltung besagt, dass die Arbeiten in der Woche vom 17.03. bis zum 21.03.2025 ausgeführt werden.

Am 23.02.2025 fand die Bundestagswahl im Wahlbezirk 4 der Stadt Alfeld für den Ortsteil Dehnsen im Schulungsraum des Feuerwehrhauses statt. Den 8 Wahlhelfenden spricht Herr Ahrens seinen Dank für ihr ehrenamtliches Engagement aus.

Von Oktober 2024 bis März 2025 fanden 3 Organisationsbesprechungen für das geplante Jubiläumsfest "1000 Jahre Dehnsen" am 19. und 20.07.2025 durch die Ausrichter Ortsrat, Ortsfeuerwehr und Schießsportverein statt.

Zum Abschluss seines Berichtes gibt Herr Ahrens noch einen Überblick über vom Ortsrat besuchte Veranstaltungen. Der Ortsrat folgte folgenden Einladungen:

- JHV Tischtennisclub Dehnsen am 18.01.2025
- JHV Schießsportverein Dehnsen am 24.01.2025
- JHV Freiwillige Feuerwehr Dehnsen am 25.01.2025
- JHV SPD Ortsverein Dehnsen am 07.02.2025

4. Ortsratsbudget

Herr Ahrens berichtet, dass dem Ortsrat im Jahr 2024 ein Ortsratsbudget in Höhe von 1.700,00 € von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt worden ist.

Daraus wurden für ehrenamtliche Aktionen wie "Unser Ort soll schöner werden" Zuschüsse für das anschließende Grillen, Auslagen für Präsente sowie der Trauerkranz am Volkstrauertag entnommen.

Aktuell wurde vom Ortsrat Dehnsen in einem Umlaufverfahren am 02.01.2025 beschlossen, 1.000,00 € für die Bezuschussung zur Sanierung der Grillecke hinter dem Feuerwehrhaus zu entnehmen. Herr Ahrens regt an, noch einmal einen Beschluss auf der heutigen Ortsratssitzung zu fassen. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt einstimmig.

Aus dem Jahr 2024 stehen somit noch 359,09 € zur Verfügung. Diese müssen bis zum 31.12.2025 verwendet werden, da sie ansonsten verfallen.

Am 25.02.2025 erhielt der Ortsrat Dehnsen die Information der Stadtverwaltung Alfeld, dass das Ortsratsbudget für das Jahr 2025 in Höhe von 1.500,00 € nach Genehmigung des städtischen Haushalts nun freigegeben ist und zur Verfügung steht.

In Summe stehen nun 1.859,09 € zur Verfügung.

Herr Ahrens schlägt vor, die ehrenamtliche Aktion "Unser Ort soll schöner werden" am 15.03.2025 beim anschließenden Grillen wieder mit einem Zuschuss aus dem Ortsratsbudget zu unterstützen. Er bittet um Beschlussfassung, welche einstimmig erfolgt.

Als weitere Beispiele für Bezuschussungen, welche in einem Umlaufverfahren zu beschließen wären, führt Herr Ahrens an, den Kirchengzaun neu zu streichen und aus dem Ortsratsbudget die erforderlichen Farben sowie weiteres Zubehör zu kaufen. Weiterhin könnte der Spielplatzzaun nach erfolgter Instandsetzung durch den Baubetriebshof neu gestrichen werden oder auch die Ruhebänke im Ort könnten neu gestrichen werden. Gegebenenfalls ist für mögliche Instandsetzungsarbeiten hierfür auch ein Zuschuss möglich oder es könnte auch eine Kostenteilung hinsichtlich der von Herrn Zimmermann vorgeschlagenen Musterbank erfolgen.

5. Sachstand Löschwasserzisterne Bodenabsackungen

Herr Ahrens berichtet, dass es im Bereich der Löschwasserzisterne große Absackungen aufgrund von Grundwasserauswaschungen gibt. Nach Überprüfung der Fachämter der Stadt Alfeld am 11.04.2024 geht von der Fläche keine Gefahr aus. Nach der Überprüfung der Fläche sind zwei Möglichkeiten zur Sanierung genannt worden.

Die kleine Variante schlägt eine Anhebung der Absackungen in einem Bereich von 6 m² rechts von der Wasserentnahmestelle aus vor. Die Kosten für diese Variante würden sich auf ca. 3.000,00 € belaufen.

Die große Variante beinhaltet die Auskoffnung und Wiederherstellung der gesamten Fläche von ca. 75 m². Die Kosten für diese Variante würden sich auf ca. 20.000,00 € (+ 5 % Preissteigerung) belaufen.

In der letzten Ortsratssitzung am 04.09.2024 ist vorgeschlagen worden, die Ausführung der Erdarbeiten zum Angleichen des Höhenniveaus in Eigenleistung durch die Ortsgemeinschaft zu übernehmen. Der städtische Baubetriebshof solle bei dieser Maßnahme entsprechend benötigtes Erdreich sowie Raseneinsaat zur Verfügung stellen und an die erforderliche Stelle transportieren. Hierfür sollten 1.000,00 € im Haushalt 2025 veranschlagt werden.

Herr Ahrens bittet um Sachstand seitens der Stadtverwaltung. Herr Fromme berichtet, dass das benötigte Material ein Geschäft der laufenden Verwaltung ist und hierfür kein Antrag auf gesonderte Haushaltsmittel erforderlich war. Herr Zimmermann ist als Leiter des städtischen Baubetriebshofes über den Vorgang informiert und stellt die benötigten Materialien nach Anforderung durch den Ortsrat bereit.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Fromme teilt mit, dass Restarbeiten im Dehner Ort in den Straßen Hilmensiek und Neuer Weg hinsichtlich des Hausanschlusses der Deutschen Glasfaser bestehen. Die genannten Straßen sind teilweise noch nicht angeschlossen bzw. noch nicht betriebsbereit oder schadhaft. Es erfolgt eine Rückfrage seitens der Stadt Alfeld an die Deutsche Glasfaser, wann die Instandsetzung und die Inbetriebnahme erfolgt.

Zum unbewohnten und baufälligen Wohnhaus "An der Bundesstraße" Nr. 29 führt Herr Fromme an, dass es aufgrund des bereits von Herrn Ahrens erwähnten Verkehrsunfalls eine neue Begutachtung durch das Fachamt der Stadt Alfeld geben wird.

Zum von Herrn Ahrens erwähnten Problem mit dem Ausschlagen des Bahnseitengrabs hinter dem Feuerwehrhaus gibt Herr Fromme an, dass das Entwässerungsamt der Stadt Alfeld die Deutsche Bahn schriftlich informiert und um zeitnahe Beseitigung des Mangels mit Termin gebeten hat.

Weiterhin erwähnt Herr Fromme, dass die Geschwindigkeitsmesstafel an der Bundesstraße demontiert worden ist. Das Elektronunternehmen Firma Grotjahn ist mit der Reparatur beauftragt.

Herr Fromme betont, dass die Stadt Alfeld die Straßenmeisterei Gronau beauftragen wird, die Flächen an der südlichen Querungsinsel an der Bundesstraße zu kontrollieren und zu pflegen.

Zu den Schadhafte Kanalabdeckungen gibt Herr Fromme dem Ortsrat nochmal die Information, dass diese in der Woche vom 17.03. bis zum 21.03.2025 instandgesetzt werden.

Herr Ahrens bittet um Information, wenn die angesprochenen Punkte bearbeitet werden bzw. erledigt sind.

7. Anfragen

Herr Ahrens informiert noch einmal über die geplante Reinigungsaktion "Unser Ort soll schöner werden" am Samstag, den 15.03.2025. Treffen ist um 11:00 Uhr an der Behelfs-Bushaltestelle im Hilmensiek. Jede helfende Hand ist willkommen. Als kleines Dankeschön lädt der Ortsrat nach der Aktion zum Grillen ein.

Herr von Nolting bittet die Stadtverwaltung zu prüfen, ob es möglich ist, anstelle der Einsicht in das Grünflächenkataster eine Information über einzelne Flurstücke zu bekommen.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

8. Einwohnerfragestunde

Herr Ahrens gibt nun den Zuhörern die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

Er selbst fragt in die Bürgerschaft, ob jemand im Januar 2025 ein Kärtchen im Briefkasten erhalten habe, auf dem eine Gaszählerüberprüfung angekündigt wird. Es handelt sich eventuell um eine Betrugsmasche. Falls dies der Fall sei, bittet Herr Ahrens die Bürgerschaft, sich bei der Alfelder Polizei zu melden. Die Teilnehmenden der Ortsratsitzung sind nicht betroffen. Herr Ahrens bittet, diese Information in die Bürgerschaft zu tragen.

Herr Seiler bittet um Instandsetzung des Bacheinlaufs im Bereich der Bundesstraße beim Anlieger Sanfilippo. Herr Ahrens bittet die Stadtverwaltung um Überprüfung durch die Fachämter.

Herr Bleil informiert über unzureichenden Mobilfunk Empfang in Dehnsen. Weiterhin informiert er über einen klappernden Kanaldeckel im Bereich der Langen Straße Nr. 15 beim Anlieger Ulmann. Herr Ahrens bittet das städtische Tiefbau- oder Entwässerungsamt um Instandsetzung und korrekten Sitz des Kanaldeckels, um Lärmbelästigungen zu vermeiden.

Herr Weiß fragt noch einmal nach der Zuständigkeit der nicht öffentlichen Grünflächen im Bereich der südlichen Querungsinsel der Ortsdurchfahrt B3. Herr Ahrens erklärt dazu, dass die angrenzenden Anlieger hier in der Verantwortung sind, ihrer Reinigungspflicht nachzukommen. Bei Versäumnissen werden Anschreiben der Stadt Alfeld erfolgen, um die Anlieger an ihre Pflichten zu erinnern.

Frau Hildebrandt dankt dem Ortsrat für die Bearbeitung der Bodenabsackungen im Bereich der Löschwasserezisterne und erkundigt sich nach der Tragfähigkeit der Stellfläche für Feuerwehrfahrzeuge. Herr Ahrens führt dazu aus, dass die Stellfläche auf ihre Tragfähigkeit von großen Feuerwehreinsatzfahrzeugen mit einer Gesamtlast von 18 Tonnen überprüft wurde und tragfähig ist.

Frau Heise informiert über ein großes Loch im Bereich des Wirtschaftsweges unterhalb der Waldeinfahrt (unterer Friedhofsweg) und fragt nach der Verantwortlichkeit des Weges. Herr von Nolting gibt bekannt, dass hierfür die Forst verantwortlich ist und wird den Forstverantwortlichen entsprechend informieren.

Frau Heise erklärt weiter, dass in der unteren Kurve der Langen Straße im Bereich des Fußweges bei den Anliegern Nrn. 21 und 23 Strauchwerk aus dem städtischen Gelände in den Fußweg hineinwächst. Herr Ahrens bittet den Baubetriebshof um die Entfernung des Strauchwerkes und um zukünftig vorausschauende Pflege.

Eine Anliegerin des Schieferkamps Nr. 27 fragt an, warum im Winter die Straße Schieferkamp bis zum Wendehammer nicht abgestreut wird. Herr Ahrens erklärt dazu, dass es möglicherweise an den abgestellten Pkws in dem Straßenbereich liegt, da Großfahrzeuge, wie z.B. die Müllabfuhr, aufgrund der entstandenen Enge die Straße nicht befahren können.

Die Anliegerin Schieferkamp Nr. 27 fragt weiter an, warum es in Dehnsen keinen Kindergarten gibt. Herr Ahrens informiert dazu, dass aufgrund des demographischen Wandels die Anzahl der Kinder in Dehnsen (z. Z. 13 Kinder) nicht ausreichend ist, um eine Kindertagesstätte vorzuhalten. Alternative Möglichkeiten bestehen in Alfeld oder Limmer.

Weitere Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor.

Herr Ahrens schließt um 19.05 Uhr die Sitzung.

Ralf Ahrens
Vorsitzender

Jona Fromme
Protokollführer